Amtliche Nachrichten.
An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at.

Dezember 2010
Jg. 11, Ausgabe 7

Gemeindespiegel

In dieser Ausgabe

1 Editorial

2 Biotonne
Neuerungen ab 1.1.2011
Veranstaltungskalender

3 Heizkostenzuschuss des Landes NÖ

4 Voranschlag 2011
NÖ Schihelm

5 Matrikenbericht
Virtueller Ortsrundgang
Christbaumentsorgung
Tafel Team Österreich

6 Ärztenotdienst 1. Hj. 2011

7 Müllabfuhrtermine 2011

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Liebe Feistritzerinnen! Liebe Feistritzer ! Geschätzte Jugend!

In wenigen Tagen neigt sich das Jahr 2010 dem Ende zu - ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns!

Gemeinderatswahlen, deren Ausgang folgende Mandatsaufteilung für Feistritz brachte: 13 ÖVP, 4 SPÖ, 2 FPÖ und Bürgermeisterwahl. Ich stellte mich der Wahl und wurde mit großer Mehrheit gewählt. Herzlichen Dank nochmals für Ihr Vertrauen. Das heißt für mich Verantwortung übernehmen, Entscheidungen zu treffen zum Wohle der Gemeinde. Durch eine funktionierende Zusammenarbeit mit allen Fraktionen gelingt uns das derzeit sehr gut, herzlichen Dank auch dafür.

Nach der Wahl zum Bürgermeister nahm ich meine Arbeit in der Gemeinde auf. Radwegfertigstellung - Asphaltierung des letzten Abschnittes, Projekt Eurovelo 9 sowie ein neuer Kindergarten sollten meine ersten größeren Aufgaben sein. Den Neubau eines zweigruppigen Kindergartens nahm ich in Angriff. Verhandlungen mit Grundeigentümern und Anrainern wurden aufgenommen, um einen Neubau auf der Pfarrwiese sicherzustellen. Es ist mir Dank des Entgegenkommens der genannten Parteien gelungen, unsere Pläne umzusetzen. Daher sollte dem Neubau nichts mehr im Wege stehen. Die projektierten Kosten für den Neubau belaufen sich auf ca. 1,1 Mio. €, von denen 50 % durch das Land gefördert werden.

Der Voranschlag sowie der Mittelfristige Finanzplan wurden in der letzten Gemeinderatssitzung vom Gemeinderat beschlossen. Der Voranschlag für das Jahr 2011 konnte ausgeglichen budgetiert werden. Das Haushaltsjahr 2010, so scheint es, erbringt einen leichten Überschuss, der in das Jahr 2011 einfließt.

Zu den bevorstehenden Feiertagen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten, erholsame Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2011!

Ihr Bürgermeister

Biotonne

Sie wissen, dass mit 1. Jänner 2011 die biogenen Abfälle gesondert zu sammeln sind. Unsere Bauhofarbeiter sind gerade dabei, die beantragten Biomülltonnen und -säcke zu verteilen. Bitte achten Sie auf die richtige Mülltrennung. Die Sortierlisten sind Ihnen bereits zugegangen.

Auf der letzten Seite finden Sie die Abfuhrtermine für das kommende Jahr. Beachten Sie, dass der gewohnte 14-Tage-Rhythmus gebrochen wurde. Einige Male wird die Tonne/der Sack am Dienstag oder Donnerstag abgeholt.

Wir erhielten einige Anfragen betreffend kompostierbarer Einstecksäcke. Wir können Ihnen Säcke aus Maisstärke mit 10 Liter Fassungsvermögen (für das Vortrenngefäß in der Küche) oder mit 120 Liter für die Biotonne anbieten. Die Säcke sind im Gemeindeamt erhältlich und kosten:

- Einstecksack 120 Liter € 0,60 je Stück
- Einstecksack 10 Liter € 3,80 je Rolle zu 26 Stück

Großes Gemeindepaket beschlossen

Mit 1. Jänner 2011 treten eine ganze Reihe an neuen abgabenrelevanten Bestimmungen in Kraft. Aufgrund der Änderungen bei den Abgabengesetzen musste der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung die entsprechenden Verordnungen erlassen bzw. an die neue Rechtslage anpassen.

NÖ Hundeabgabegesetz
Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde wurde ein neuer Abgabentarif geschaffen. Für solche Hunde muss die Hundeabgabe mindestens das Zehnfache der für Nutzhunde festgesetzten Hundeabgabe betragen.

Der Gemeinderat hat in seiner Verordnung die Hundeabgabe wie folgt festgesetzt:

- Für **Nutzhunde** € 6,54 pro Hund
- Für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** jährlich € 70,00 pro Hund
- Für alle **übrigen Hunde** jährlich € 22,50 pro Hund

Neu ist auch, dass die Hundeabgabemarke für die „gefährlichen Hunde“ deutlich unterscheidbar von allen anderen Hunden in einer rötlichen Farbe ausgestaltet sein muss.

Nichts hat sich daran geändert, dass jeder Hund neben dem Tragen der Hundeabgabemarke auch mit einem Mikrochip versehen sein muss.

NÖ Gebrauchsabgabegesetz
Für den Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde einschließlich seines Untergrundes und des darüber befindlichen Luftraumes ist eine Gebrauchserlaubnis zu erwirken und eine Gebrauchsabgabe zu entrichten. Diese Abgabe hat es bisher auch schon gegeben. Mit der Novelle wurden die Abgabentatbestände reduziert und die verbleibenden Tarifposten entsprechend valorisiert (letzte Anpassung 1982).

Der Gemeinde bringt diese Abgabe im Jahr etwa 8.000,- € ein.

Was, wo, wann?

31.12.2010, 19.30 Uhr, Rittersaal auf Burg Feistritz
Silvesterkonzert

Reservierung und Karten (€ 20/€ 15) auf der Burg (02641/2152)

22.01.2011, 20.30 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Musikerball

Musik: „Quintett Steirerschwung“

23.01.2011, 15.00 Uhr, Gasthaus Herts‘s Stüberl, Grottendorf
Sänger– und Musikantentreffen

Voraussichtlich am 05.02.2011, 20.30 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Feuerwehrball

26.02.2011, 20.00 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Bauernball

Musik: „Alpinzigeuner“

06.03.2011, 14.00 Uhr, Gasthaus Burgkeller
Kindermaskenball

Veranstalter: ÖAAB

12.03.2011, 19.00 Uhr, Gasthaus Helene List-Wiesbauer
Heringschmaus

Um Tischreservierung wird gebeten!

19.06.2011
Musifest der Trachtenkapelle

23.6.2011, Pfarrhofgarten
Pfarrfest

9. + 10.7.2011, Sportplatz
Sommerfest der Feuerwehr

NÖ Lustbarkeitsabgabegesetz
Das NÖ Lustbarkeitsabgabegesetz wird mit 1. Jänner 2011 aufgehoben. Die Lustbarkeitsabgabe, im Volksmund meist als „Vergnügungssteuer“ bezeichnet, durfte für Veranstaltungen (Theater-, Filmvorführungen, Konzerte, Tanzbelustigungen u.v.m.), für den Betrieb von Spiel- und Geschicklichkeitsautomaten, Musikanlagen, Fernsehgeräten u.v.a. eingehoben werden.

Ungeachtet der Aufhebung des NÖ Lustbarkeitsabgabegesetzes besteht für die Gemeinde aufgrund bundesgesetzlicher Ermächtigung die Möglichkeit, Lustbarkeitsabgaben für öffentliche Veranstaltungen in der Gemeinde zu erheben. Der Abgabepflicht unterliegen die Eintrittsgelder (Kartenabgabe, freiwillige Spenden) für den Besuch der jeweiligen Veranstaltung. Da der zu erwartende Abgabenertrag den voraussichtlichen Aufwand der Abgabenerhebung nicht gerechtfertigt erscheinen lässt, hat der Gemeinderat beschlossen, von dieser Einnahmemöglichkeit abzusehen.

NÖ Tourismusgesetz 2010
Neben den Tourismusstrukturen wurden mit dem Tourismusgesetz 2010, das ebenfalls am 1. Jänner 2011 in Kraft tritt, auch die Tourismusabgaben neu geregelt. Die bisherige Ortstaxe und Regionaltaxe wird durch die Nächtigungstaxe als gemeinschaftliche Landesabgabe ersetzt, die im Verhältnis 35 % an die Gemeinde und 65 % an das Land Niederösterreich aufgeteilt wird.

Auch der Interessentenbeitrag wurde neu gestaltet. Der Interessentenbeitrag ist eine gemeinschaftliche Landesabgabe und von selbständig Erwerbstätigen zu entrichten. Der Abgabenertrag wird im Verhältnis 95 % zu 5 % zwischen Gemeinde und Land aufgeteilt. Der geltende Freibetrag und die Höchstberechnungsgrundlage wurden angepasst.

Den Betrieben sind entsprechende Informationen bereits zugegangen.

NÖ Wohnungsförderungsgesetz
Für Grundstücke, auf denen sich mit Wohnbauförderungsmittel errichtete Wohnungen befinden, konnte über Antrag eine Befreiung von der Grundsteuer in der Höhe von höchstens 90 % und auf die Dauer von längstens 20 Jahren erteilt werden. Diese Möglichkeit fällt mit 1. Jänner 2011 weg und wird durch die sozial ausgewogene Wohnbauförderung und weitere darüber hinausgehende Förderungsmöglichkeiten für die Schaffung von Wohnraum kompensiert. Laufende Grundsteuerbefreiungen bleiben für die verbleibende Befreiungsdauer weiterhin gültig.

NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz
Seit der Beschlussfassung des NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetzes im Jahr 2006 ist der Verbraucherpreisindex nahezu um 10 % gestiegen. Aufgrund dieser Steigerung wird der Hebesatz angehoben und beträgt ab 1. Jänner 2011 für

- ein angefangenes jährliches Behältervolumen von 3.500 Liter **€ 13,50** (bisher € 12,--) und
- je weiteren angefangenen 1.000 Liter **€ 4,--** (bisher € 3,50).

Friedhofgebühren
Die letzte Anpassung der Grabstellen- und Beerdigungsgebühren für den Gemeindefriedhof liegt mehr als fünf Jahre zurück. Deshalb hat der Gemeinderat auch hier eine moderate Anpassung vorgenommen.

Ab 1. Jänner 2011 kosten beispielsweise

- ein Familiengrab (für 10 Jahre)
  für 2 Leichen € 160,30
  für 4 Leichen € 256,40
- Zuschlag für Gräber an der Mauer € 53,40
- eine Beerdigung € 471,60

130 € Heizkostenzuschuss vom Land Niederösterreich

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.
Der Heizkostenzuschuss kann bis 2. Mai 2011 am Gemeindeamt beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Weitere Infos finden Sie auf der Website des Landes NÖ unter **www.noel.gv.at**!

Voranschlag 2011

Am 16. Dezember 2010 hat der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2011 beschlossen.

Nachdem in den Jahren 2009 und 2010 auf Grund der Wirtschaftskrise und der Steuerreform ein massiver Rückgang bei den Ertragsanteilen zu verspüren war, findet dieser Abwärtstrend im Jahr 2011 ein Ende. Nach den Prognosen des Bundesministeriums für Finanzen ist sogar mit einem leichten Anstieg zu rechnen.
Das niedrige Zinsniveau bei den Kreditzinsen wirkt sich ebenfalls günstig aus. Der Zinssatz hat sich im Jahr 2010 auf einem historischen Tiefstand bewegt.

Ganz anders sieht die Entwicklung bei den Kosten für die Kinderbetreuung, Sozialhilfe und das Gesundheitswesen aus. Hier sind mittelfristig für die nächsten vier Jahre jährliche Steigerungen von bis zu 20 % zu erwarten.

Die Erstellung des Voranschlages, vor allem die Erarbeitung eines ausgeglichenen Voranschlages im ordentlichen Haushalt, war aufgrund der gegebenen Umstände eine enorme Herausforderung. Mit Sparmaßnahmen quer durch alle Bereiche ist das aber gelungen. Auch die finanzielle Unterstützung der örtlichen Vereine blieb davon nicht unberührt. Hier gilt es Danke zu sagen für die Einsicht und das Verständnis der betroffenen Verantwortlichen.

Der ordentliche Voranschlag

Gruppenbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper, Verwaltung	19.900	300.600
1 Öffentliche Ordnung, Sicherheit	1.500	7.200
2 Unterricht, Erziehung, Sport	23.700	179.200
3 Kunst, Kultur, Kultus	100	37.700
4 Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0	145.100
5 Gesundheit	0	193.000
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	400	144.500
7 Wirtschaftsförderung	0	12.400
8 Dienstleistungen	430.000	522.700
9 Finanzwirtschaft	1.111.900	45.100
Summe des ordentlichen Haushaltes	1.587.500	1.587.500

Der außerordentliche Voranschlag

Gruppenbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Kindergartenneubau	1.218.200	1.218.200
Gemeindestraßenbau (Radweg)	145.800	145.800
Güterwegeerhaltung	40.000	40.000
Wasserleitung Rotmoos	41.400	41.400
Wasserleitung Wanghof	42.500	42.500
Ortskanalisation	320.300	320.300
Summe des außerordentlichen Haushaltes	1.808.200	1.808.200

Der Schuldenstand

Schuldenstand am Beginn des Haushaltsjahres		2.207.300
Neuaufnahmen von Darlehen	+	796.400
Darlehensrückzahlungen	-	421.600
Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres		2.582.100
Nettoaufwand		373.600

Die Darlehensaufnahmen dienen zur Finanzierung der Vorhaben Kindergarten, Wasserversorgung und Ortskanalisation.

NÖ Schi- und Snowboardhelm

Sicheres Niederösterreich 2010/2011 - www.noe.achtung.at

Auch heuer findet wieder die NÖ Schihelmaktion - gefördert durch die Landesregierung NÖ statt. Ein sicherer, superleichter Wintersporthelm im NÖ-Design zum Selbstbehaltspreis von nur **€ 13,50**.

Bestellung
- per Telefon 0316 / 426 022
- per Fax 0316 / 426 022 - 44
- per Post Firma achtung.at, Schillerstraße 29, 8010 Graz
- per E-Mail office@achtung.at
- per Internet www.noe.achtung.at

Die Trachtenkapelle, die Freiwillige Feuerwehr und der Tourismus- und Dorferneuerungsverein Feistritz am Wechsel wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr!

Jubilare, Matriken (3.12.2009 - 13.12.2010)

Geburten (5)
Čelebić Adian
Baumgartner Josina
Steinbauer Philipp
Steinbauer Jana
Pfeffer Lukas

70. Geburtstag (13)
Turner Helga
Piribauer Franz
Spreitzgrabner Karl
Mag. Jeitler Sieglinde
Schildegger Leopold
Derflinger Gerlinde
Nierer Johann
Peinsipp Rosa
Beuchel Herbert
Wadel Anton
Sedlazek Roberta
Haidbauer Anna
Scherz Hannelore

80. Geburtstag (7)
Turner Josef
Lang Rudolf
Fux Karl
Petz Anna
Juracz Ida
Höller Barbara
Aminger Ernst

90. Geburtstag (3)
Sterger Anna
Löber Franz
Reichert Monika

Sterbefälle (13)
Zehetner Gertrude
Funovics Erich
Aminger Irene
Scharl Josef
Prenner Hermine
Gausterer Margareta
Schroll Karoline
Seper Erich
Oeser Anna
Eidelpes Paula
Schwarz Johann
Neuhold Adolf
Ungerhofer Elisabeth

Eheschließungen (10)
List Renate - Brunner Wolfgang
Dissauer Erika - Handler Ernst
Rodax Maria - Tanzler Walter
Rimpfl Ursula - Peinsipp Robert
Sinabel Monika - Muhr Gerald
Gruber Heidemarie - Oru Musa Linus

Goldene Hochzeit (1)
Piribauer Johanna und Franz

Diamantene Hochzeit (2)
Pichlbauer Maria und Benno
Michalitsch Johanna und Walter

Team Österreich Tafel

„Sammeln statt vergammeln - verwenden statt verschwenden!“
Ein Projekt von Rotem Kreuz und Hitradio Ö3
Tonnen von frischen Lebensmittel werden entsorgt, weil sie nicht mehr verkauft werden können. Gleichzeitig gibt es in Österreich eine Million Menschen, die an der Armutsgrenze leben. Deswegen hat das Team Österreich sein Projekt gestartet - die Team Österreich Tafel.

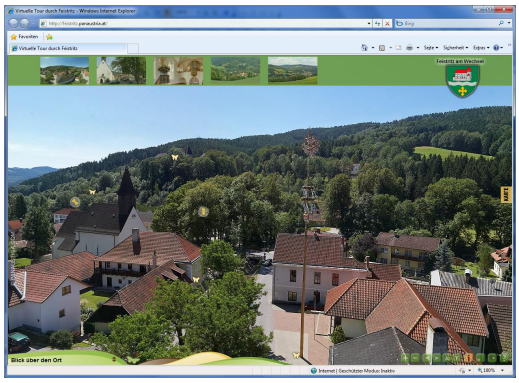
So funktioniert die Team Österreich Tafel
Überschüssige, einwandfreie Lebensmittel werden von Supermärkten oder lokalen Lebensmittelgeschäften gespendet. Team Österreich Mitglieder holen die Lebensmittel ab und geben diese noch am selben Tag bei Rotkreuz-Ausgabestellen kostenlos an Bedürftige aus.

Wo gibt es die nächstgelegenen Ausgabestellen?
Seit September 2010 wird die „Team Österreich Tafel“ auch bei der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Aspang angeboten. Die Ausgabezeit ist jeden Samstag von 18 - 19 Uhr.

Wer gilt als armutsgefährdet?
Die Lebensmittel werden an armutsgefährdete Menschen abgegeben. Die Schwelle (sogenannte „Armutsgrenze“) liegt bei € 951,- netto pro Monat.

Virtueller Ortsrundgang

Haben Sie sich schon auf den virtuellen Rundgang durch unsere Gemeinde begeben? Nein?
Dann schauen Sie einmal hinein unter **www.feistritz-wechsel.gv.at**.
Wunderschöne Panoramabilder bieten einen tollen Überblick über unsere Gemeinde und das Wechselgebiet.



Danke an den Tourismus- und Dorferneuerungsverein, der dieses Projekt finanziert und die Bilder zur Verfügung gestellt hat.

Christbaumentsorgung Samstag, 15. Jänner 2011

Der Umweltausschuss des Gemeinderates bietet auch im kommenden Jahr wieder das Service der Christbaumentsorgung an.

Bitte legen Sie den Baum vor das Haus bzw. bei Sackgassen an die Wegeinmündung.
Bitte lassen Sie kein Lametta oben. Die Bäume müssen sauber abgeräumt sein!

Ärzte Notdienst 1. HJ 2011

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg - St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen

An Wochenenden von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages.

Jänner	Arzt	Apotheke
1.	Rieck.	Kirchberg
2.	Fabits	Kirchberg
6.	Strauß.	Aspang
8. + 9.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
15. + 16.	Ziegler	Aspang
22. + 23.	Koller	Aspang
29. + 30.	Strauß	Aspang

Februar	Arzt	Apotheke
5. + 6.	Rieck	Kirchberg
12. + 13.	Fabits	Kirchberg
19. + 20.	Strauß	Aspang
26. + 27.	Ziegler	Aspang

März	Arzt	Apotheke
5. + 6.	Koller	Aspang
12. + 13.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
19. + 20.	Fabits	Kirchberg
26. + 27.	Rieck	Kirchberg

April	Arzt	Apotheke
2. + 3.	Strauß	Aspang
9. + 10.	Ziegler	Aspang
16. + 17.	Fabits	Kirchberg
23. + 24.	Koller	Aspang
25.	Rieck	Aspang
30.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg

Mai	Arzt	Apotheke
1.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
7. + 8.	Strauß	Aspang
14. + 15.	Ziegler	Aspang
21. + 22.	Fabits	Kirchberg
28. + 29.	Koller	Aspang

Juni	Arzt	Apotheke
2.	Rieck	Kirchberg
4. + 5.	Strauß	Aspang
11. + 12.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
13.	Fabits	Kirchberg
18. + 19.	Ziegler	Aspang
23.	Koller	Aspang
25. + 26.	Rieck	Kirchberg

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Dr. Günter Fabits
Kirchberg, Markt 63 **02641 / 6989**

Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber
Kirchberg, Markt 114/2 **02641 / 21021**

Dr. Bernhard Koller
Aspang, Sonneck 6 **02642 / 52520**

Dr. Alois Rieck
Kirchberg, Markt 311 **02641 / 2540**

Dr. Annegret Strauß
Mönichkirchen Nr. 18 **02649 / 81532**

Dr. Kurt Thomas Ziegler
Aspang, Mönichk.Str. 1 **02642 / 52511**

Zahnärzte

Dr. Daniel Drog
Aspang, Roseggergasse 6
02642/53510

Dr. Werner Schratt
Aspang, Sonneck 7
02642 / 53808

Apotheken

Aspang
Kirchenplatz 2
02642 / 52218

Kirchberg
Markt 235
02641 / 2470

Tierärzte

Dr. Gerhard Geyer
Aspang, Kulmastraße 23
02642 /52424

Dr. Gerhard Zundl
Aspang, Marienplatz 2
02642 / 52392

Wenn Sie einen Notfall melden:

Ihr Name, Ihre Adresse und Telefonnummer.
Von **wo** rufen Sie an.
Was ist **wo**, **wann** und **wie** passiert.
Wieviele Verletzte oder Erkrankte gibt es.

Notruf Polizei 133
Polizei Aspang 059133 / 3351
Polizei Kirchberg 059133 / 3354
Notruf Feuerwehr 122
Notruf Rettung 144
Rotes Kreuz Asp. 02642 /52244

Müllabfuhrtermine 2011

Gemeinde Feistritz am Wechsel

	Biomüll	Grüne Tonne	Restmüll
Jänner	Do 13.	Mo 24.	
Februar	Mi 2. + Do 24.	Mo 28.	
März	Mi 16. + Mi 30.		Do 31.
April	Mi 13. + Mi 27.	Mo 18.	
Mai	Do 5. + Mi 11. + Mi 25. + Di 31.	Mo 30.	
Juni	Mi 8. + Mi 22.		Do 16.
Juli	Mi 6. + Mi 20.	Mo 18.	
August	Mi 3. + Mi 17. + Mi 31.	Mo 22.	
September	Mi 14. + Do 22. + Mi 28.		Do 29.
Oktober	Mi 12. + Do 27.	Mo 3.	
November	Mi 9. + Mi 30.	Mo 14.	
Dezember	Mi 21.	Mo 19.	Do 29.

Die Mülltonnen bzw. Müllsäcke sind am Abfuhrtag ab **6.00 Uhr!** am Straßenrand bereitzustellen.
Sondermüllsammlung jeden 1. Mittwoch im Monat von 6.30 bis 9.00 Uhr im Bauhof gegenüber der Volksschule.